



Werkmeisterschule für Berufstätige für die Mineralrohstoffindustrie Untertagebetrieb 2019

Sehr geehrte Damen und Herren!

Der Schulverein der Berg- und Hüttenschule beabsichtigt in Absprache mit der Industrie im Kalenderjahr 2019 die Ausbildung Untertagebetrieb im Rahmen der Werkmeisterschule für Berufstätige für die Mineralrohstoffindustrie (WMB-MR) anzubieten.

Die gegenständliche Ausbildung wird im Frühjahr 2019 und zwar

von 24. April bis 18. Juni 2019 an der Berg- und Hüttenschule Leoben

vorbehaltlich einer ausreichenden Nachfrage stattfinden.

Die o. a. Ausbildung befähigt, die Absolvierung der Grundausbildung vorausgesetzt, zur Leitung von Kleinbetrieben mit überwiegender Gewinnungstätigkeit, sofern die Bergbaubetriebsart Untertagebergbau vorliegt und die Gewinnungstätigkeit mit regelmäßiger Sprengarbeit erfolgt. Die rechtliche Grundlage basiert auf der Verordnung über verantwortliche Personen im Bergbau idGF. (VPB-V).

Bei Fehlen der Voraussetzungen zum Besuch der Werkmeisterschule besteht in Abstimmung mit der zuständigen Behörde, der Sektion IV, Energie und Bergbau des Bundesministeriums für Nachhaltigkeit und Tourismus, die Möglichkeit, die Ausbildung als außerordentlicher Studierender zu absolvieren. In diesem Fall wird anstelle des Zeugnisses eine qualifizierte Schulbesuchsbestätigung ausgestellt, welche die Noten bezüglich der gemäß der Verordnung verantwortlicher Personen im Bergbau angeführten Gegenstände, ausweist.

Die Ausbildungskosten betragen € 3.265,-.^{1,2}

Nach der erfolgreichen Absolvierung der Grundausbildung und von mind. zwei weiteren Zusatzausbildungen (z. B. Tagbautechnik und Sprengung sowie Rohstoffaufbereitung) besteht die rechtliche Voraussetzung zur Absolvierung der Werkmeisterabschlussprüfung mit EU-weiter Anerkennung³!

Besonders weisen wir darauf hin, dass für die Teilnahme an der Ausbildung keine rechtskräftige Strafverfügung gegen den Teilnehmer verhängt sein darf.

¹ Exklusive Kostenbeiträge für Exkursionen in der Höhe von ca. € 500,-

² Bei Stornierung der Anmeldung 14 Kalendertage vor Ausbildungsbeginn werden keine Stornokosten in Rechnung gestellt. Bei einem Storno von weniger als 14 Kalendertagen vor Ausbildungsbeginn kommen 20% der Ausbildungskosten zur Verrechnung. Nach Abbruch während der Ausbildung erfolgt keine Rückerstattung von Ausbildungskosten.

³ Die Absolvierung der Ausbildung als ordentlicher Studierender vorausgesetzt.

Hinsichtlich Unterbringung ersuchen wir Sie, rechtzeitig mit den Leobener Beherbergungsbetrieben Kontakt aufzunehmen.

Wir ersuchen höflich das beiliegende Anmeldeformular **bis spätestens 1. Oktober 2018** inkl. der benötigten Unterlagen ausgefüllt zu retournieren.

Die Reservierung der Ausbildungsplätze erfolgt nach der Reihenfolge des Anmeldungseinganges.

Mit freundlichem Glück Auf!

Mag. (FH) Alexandra Gmundtner e. h.
Geschäftsführerin

„Wissen schafft Kompetenz und Sicherheit!“

Wichtiger Hinweis für Sie:
Zukünftige HTL-Techniker und Technikerinnen für Ihre Branche –
die **HTL für Rohstofftechnik** ist im Herbst 2013 erfolgreich gestartet! Informieren Sie auch
Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die österreichweit einzigartige
Ausbildungsmöglichkeit in
Leoben!

